

Kneippverein Bad Berka  
Herrn Norbert Naperkowski  
Hoher Weg 5  
99438 Bad Berka

17. Mai 2010

Sehr geehrter Herr Naperkowski, sehr geehrte Kneippfreunde,

zum zentralen Aktionstag der Kneippfreunde Thüringens anlässlich des fünfjährigen Bestehens der Kneippanlage Bad Berka möchte ich Ihnen die Grüße der CDU-Fraktion im Thüringer Landtag übermitteln und dem Kneippverein Bad Berka die herzlichen Glückwünsche zur erst kürzlich erfolgten Gründung übermitteln.

Zwar ist der kürzlich gegründete Kneippverein Bad Berka der jüngste unter den 15 in Thüringen aktiven Vereinen, was aber nicht heißt, dass Kneipps Methoden der Hydrotherapie neu in der Kurstadt wären. Dem Element Wasser wird hier seit über zwei Jahrhunderten eine wichtige Rolle als Heilmittel zugesprochen. Während man bei der ersten Badgründung im Jahre 1813 zunächst noch schwefelhaltiges Heilwasser nutzte, konzentriert man sich heute eher auf die heilsame Wirkung des kühlen Nass im Goethebrunnen. Und genau jener berühmte Dichter war es auch, der schon im Sommer 1814 im Rahmen einer sechswöchigen Badekur die wohltuende Wirkung des Bades erprobte.

Mit Sicherheit würde sich Sebastian Kneipp freuen, könnte er erleben, wie wohl gesonnen ihm und seinem Naturheilverfahren heute die Bad Berkaer sind. Zeitlebens blieb ihm die volle Anerkennung versagt, umso mehr besinnt man sich heute wieder allerorts auf die Lehren des als Wasserdoktors bekannten Pfarrers. Gerade in Bad Berka folgt man der Lehre Kneipps und hat Voraussetzungen geschaffen, damit Menschen ihr Leben an den fünf Säulen der Kneipp'schen Lebensführung, Wasser, Bewegung, Heilpflanzen, Ernährung und Lebensorientierung ausrichten können. Das Ziel der von Kneipp angewandten Methoden war es, Körper, Geist und Seele in Einklang zu bringen, um so die Widerstandsfähigkeit sowie die Selbstheilungskräfte des menschlichen Körpers zu stärken.


Diesem Ziel hat man sich im Weimarer Land und vor allem in Bad Berka verschrieben. In den letzten fünf Jahren wurden zahlreiche Möglichkeiten geschaffen, sich körperlich fit zu halten, ganz nach dem Vorbild Kneipps, eins mit sich und der Natur zu werden und ganz nebenbei auch noch das liebevolle Weimarer Land zu entdecken.

Dies alles sorgt nicht nur dafür, dass die Lebensqualität für die Einheimischen spürbar gesteigert wurde, sondern ist auch ein passendes Beispiel, wie man Thüringer Orte noch schöner und auch für Touristen attraktiver machen kann, indem man die individuellen Stärken der Region nutzt.

Ich bin mir sicher, dass der neue Kneippverein seinen Teil dazu beitragen wird, diesen Weg auch weiter zu gehen und mit seinem umfangreichen Jahresprogramm dafür Sorge trägt, die Lehre vom gesunden Leben und naturgemäßen Heilen weiter zu verbreiten.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen viel Erfolg und einen freudigen Aktionstag zum fünfjährigen Bestehen der Kneippanlage in Bad Berka!

Mit freundlichen Grüßen



Mike Mohring LL.M.